

Nr. 05 - Samstag, 18.03.2023



Mit Informationen
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten

Sauberes Bedburg 2023:

Große Müllsammelaktionen in allen Stadtteilen



*Genau die Hilfe,
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

SERIÖSE PFLEGE

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster

Tel. 0 22 71-79 80 88

www.pflege-dienst.com



**PFLEGEDIENST
IM ERFTKREIS
LÜTZENKIRCHEN**



Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!

Sie wissen durch viele Veröffentlichungen, dass wir mit den Parteien im Stadtrat nun durch die Haushaltsplanung für dieses Jahr durch sind. Vorausgegangen sind viele Wochen und Monate interner Gespräche, die alle eines zum Ziel hatten: Wie können wir die Stadt weiter voranbringen, Projekte umsetzen und in die Zukunft investieren, ohne dabei Sie, die Bürgerinnen und Bürger, zusätzlich zu belasten? Was muss jetzt umgesetzt werden, wo können wir noch etwas warten?

Ich denke, wir sind gemeinsam zu guten, wenn auch in Teilen schmerzhaften Lösungen gekommen. Doch was konkret und wichtig ist: In 2023 wird es keine Steuererhöhungen geben. Das sind der politische und der Verwaltungsbeitrag in diesem Jahr, um klarzumachen, dass wir auch in wirtschaftlich harten Zeiten im Sinne unserer Stadt und der Menschen arbeiten. Die aktuellen Kosten eines jeden Privat- und Unternehmenshaushalt sind schon hoch genug.

Wie es in den kommenden Jahren aussieht, müssen wir sehen. Es ist tatsächlich so, dass Ereignisse wie Energiekrise, Kriege und Rohstoffmangel so umfassende Folgen haben, dass wir vieles nicht mehr in die ferne Zukunft planen können, sondern „auf Sicht“ haushalten müssen.

Wir müssen Prioritäten setzen und teilweise auch einmal auf freiwillige Leistungen wie beispielsweise die MusikMeile verzichten. Wichtig ist uns allen, dass wir nicht mehr in das Haushaltssicherungskonzept zurückmüssen und damit deutlich selbstbestimmter über den Weg unserer Stadt entscheiden können.

Ja, mancher lieb gewonnene Wohlstand steht zwischendurch auf dem Prüfstand, das ist aber nicht nur in Bedburg so. Fast alle Kommunen in Deutschland haben zu kämpfen. Diejenigen, die wie wir vor großen strukturellen Veränderungen stehen, sicher mehr als andere. Ich bin wirklich froh, dass unser Stadtrat für das Ziel „Entwicklung mit möglichst wenig Belastung“ eine große Einigkeit erzielt hat. Wir sehen, dass wir auf einem sehr guten Weg sind.

Unsere Investitionen in Energie, neue Gewerbegebiete und damit Unternehmensansiedlungen sowie der konsequente Wohnungsbau tragen Früchte. Diese Ernte wird uns wirtschaftlich hoffentlich zügig noch weiter voranbringen. Für die nahe Zukunft brauchen wir mehr denn je die Unterstützung von Bund und Land. Wir brauchen den vertrauensvollen Zusammenschluss der Kommunen im Rheinischen Revier und mit der Lausitz. Wir brauchen vor allem nicht nur das Verständnis, sondern auch die finanzielle

Rückendeckung direkt vor unserer Haustür, also vom Rhein-Erft-Kreis.

Die sogenannte Kreisumlage, also das Geld, das wir seitens der Kommunen an den Kreis zahlen, wird jetzt, zur Unzeit, erhöht. Während wir sparen, um die BürgerInnen zu entlasten, wird die Stadt ohne Not mit erhöhten Umlagen weiter in die Defensive gedrängt.

Ich werde mich gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und im Dialog mit der Politik weiter dafür einsetzen, dass die Kosten, die wir seitens der Stadt weitergeben müssen, dennoch künftig im Rahmen bleiben. Und ein kleines Musikerevent im Sommer planen wir auch – leben in Bedburg bleibt einfach schön.

Blieben Sie gesund.

Ihr

Sascha Solbach
Bürgermeister



Nächste Bürgersprechstunde am 20. April

Die nächste Bürgersprechstunde, bei der Bürger*innen ihre Sorgen oder Anregungen in einem Gespräch mit Bürgermeister Sascha Solbach vorbringen können, findet am **Donnerstag, dem 20. April 2023 von 14 bis 16 Uhr**, statt. Diese wird wie gewohnt **telefonisch** durchgeführt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Interessierte werden darum gebeten, vorab einen Termin mit dem Vorzimmer des Bürgermeisters (02272 402 - 113/-116, buergormeister-vz@bedburg.de) zu vereinbaren. Pro Gespräch ist ein Zeitfenster von 20 Minuten vorgesehen.

Große Müllsammelaktion in allen Stadtteilen

Sauberes Bedburg 2023

Bedburg räumt auf: An insgesamt vier Samstagen zwischen März und April findet in der gesamten Stadt wieder die traditionelle Müllsammelaktion **Sauberes Bedburg** statt. Organisiert durch die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister in Zusammenarbeit mit der Stadt Bedburg und mit hoffentlich großer Unterstützung vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer werden die einzelnen Stadtteile jeweils von 10 bis 14 Uhr von wildem Müll befreit.

Den Start in die Aktionstage macht der Stadtteil Lipp/Millendorf am 18. März. Kaster und Königshoven ziehen am 25. März nach. In der darauffolgenden Woche, am 1. April, sind die Ortsteile Bedburg-Zentrum, Bedburg-West, Broich, Blerichen, Kirdorf, Pütz und Rath im Einsatz für ein sauberes Bedburg. Den Abschluss machen die Stadtteile Kirch-/Grottenherten und Kirch-/Kleintroidorf am 22. April.

Am jeweiligen Treffpunkt erhalten die Freiwilligen ihre Müllsäcke und Zangen, Handschuhe können gerne mitgebracht werden. Der städtische Bauhof sammelt den zusammengetragenen Müll ein und wird auch ungewohnt große Entdeckungen entsorgen. Wir freuen uns über jede Unterstützung!



Hier wird gesammelt (jeweils von 10 bis 14 Uhr):

Samstag, 18. März 2023:

Lipp/Millendorf

Treffpunkt: Sportplatz Lipp (Am Pützbach)
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Sven Herzog

Samstag, 25. März 2023:

Königshoven

Treffpunkt:
Bürgerhalle (Josef-Schnitzler-Straße 30)
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Georg Jobs

Kaster

Treffpunkt:
Parkplatz vor der Tennishalle (Stresemannstraße)
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Michael Lambertz

Samstag, 1. April 2023:

Bedburg-Zentrum

Treffpunkt: Schlossparkplatz
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister René Falke

Bedburg-West

Treffpunkt:
Spielplatz Bedburger Schweiz
(Oberschlager Straße)
Ansprechpartner:
Peter Josef Drexler

Broich

Treffpunkt:
Kirmesplatz (Gerhard-vom-Brugh-Straße)
Ansprechpartnerin:
Carola Janke

Blerichen

Treffpunkt:
Eselsmarkt
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Rudolf Nitsche

Kirdorf

Treffpunkt:
Sportplatz (Im Embegrund)
Ansprechpartnerin:
Ortsbürgermeisterin Angelika Dreikhausen

Rath

Treffpunkt:
Parkplatz an der Kirche
(Friedensstraße)
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Wolfgang Grotzke

Pütz

Treffpunkt: Alte Schule Pütz
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Andreas Welp

Samstag, 22. April 2023:

Kirchherten

Treffpunkt:
Geschwister-Stern-Schule (Zaunstraße 5)
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Friedel Moritz

Kirchtröisdorf

Treffpunkt:
Bürgerzentrum (Heinsberger Straße)
Ansprechpartner:
Ortsbürgermeister Achim Renner

Erfolgreiches Projekt zur Drogenprävention

7. „Gras Parcours“ am Schulzentrum

Cannabis ist, hinter Alkohol, weiterhin mit großem Abstand die am weitesten verbreitete Droge unter Jugendlichen. Die Bundesregierung will ihren Fokus 2023 in Bezug auf Cannabis für die Stärkung von Suchtprävention und Beratung im Rahmen einer kontrollierten Abgabe legen. Das gab der Beauftragte der Bundesregierung für Sucht- und Drogenfragen Anfang des Jahres bekannt. Ungeachtet der aktuellen Legalisierungsdebatte ist eine Aufklärung über die Gefahren und Risiken von Cannabis – vor allem für Jugendliche – in Bedburg schon seit einigen Jahren von enormer Bedeutung.

Aus diesem Grund veranstaltete das Bedburger Netzwerk für Prävention bereits zum siebten Mal den „Gras Parcours“ am Bedburger Schulzentrum. Vom 6. bis zum 10. März konnten die SchülerInnen der 7. und 8. Klassen der drei weiterführenden Schulen den Parcours unter fachkundiger Anleitung durchlaufen und sich dabei mit dem Thema Cannabis auseinandersetzen.



Bei der Projektwoche konnten die Schülerinnen und Schüler unter anderem einen Parcours mit einer Drogen- bzw. Rauschbrille durchlaufen.

Neben einem Quiz zu den Themenbereichen Marihuana und Haschisch und einer interaktiven fiktiven Talkshow konnten die Jugendlichen an insgesamt sechs Stationen auf spielerische Art und Weise die Risiken des Konsums von Cannabis erlernen. Der „Action-Parcours“, der mit einer Drogen- bzw. Rauschbrille absolviert werden muss, bringt den Schülerinnen und Schüler dabei auch ganz praktisch bei, welche Beeinträchtigungen illegale Drogen mit sich bringen können.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Schülerinnen und Schüler für das Thema zu sensibilisieren, ihnen Hintergrundwissen zum Thema Cannabis zu

vermitteln und damit die personale Kompetenz zu fördern und zu stärken. Insbesondere sollen auch Vorurteile in Bezug auf den Cannabiskonsum reflektiert und aufgeklärt werden.

„Der Gras Parcours ist bereits seit 2016 ein fester Bestandteil der Jugendhilfe- und Förderung in Bedburg. Es ist schön zu sehen, wie sich das etabliert hat und wie beliebt es bei den Schülerinnen und Schülern und dem Personal ist. Prävention bedeutet in diesem Fall, über das Thema zu sprechen und Drogen nicht zu einem Tabuthema zu erklären. Nur so kann es gelingen, die Schülerinnen und Schüler über Verbreitung, Nebenwirkungen, Risiken und Gefahren des Cannabiskonsums zu informieren. Die Mitglieder des Kooperationsteams gehen mit Überzeugung, viel Humor und Liebe an die Sache und das spürt man. Die Aufklärung wird in der heutigen Zeit immer wichtiger, das Projekt wird daher weiter gehegt und gepflegt“, lobte **Stadtjugendpflegerin Nadine Metner** die Veranstaltung zur Suchtprävention.

Das Bedburger Netzwerk für Prävention:

Das Bedburger Netzwerk für Prävention besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der städtischen Jugendförderung, der Jugendzentren RheinFlanke, CAPO und POINT sowie den Schulsozialarbeitern, den Beratungslehrerinnen und -lehrern für Drogen an den weiterführenden Schulen in Bedburg und der Drogenhilfe Köln GmbH.

Anmeldungen
ab sofort möglich

Kostenloses Fahr- und Sicherheitstraining für Nutzerinnen und Nutzer von E-Bikes

Stadt
Bedburg



Unter dem Motto „Sicher auf zwei Rädern“ veranstaltet die Stadt Bedburg am **Donnerstag, dem 20. April 2023**, ein kostenloses Fahr- und Sicherheitstraining für Menschen, die ein Pedelec oder E-Bike nutzen. Das Fahr- und Sicherheitstraining findet von **15 bis 17 Uhr** und von **17 bis 19 Uhr** auf dem **Schulhof der Martinusschule in Bedburg-Kaster (Harffer Schlossallee 1, 50181 Bedburg)** statt.

Dabei vermitteln die Verkehrssicherheitsberaterinnen und -berater der Polizei des Rhein-Erft-Kreises, warum ein verkehrssicheres Zweirad das Unfallrisiko reduziert. Sie erläutern, wie wichtig das Tragen eines geeigneten Helms und die Erkennbarkeit für andere Verkehrsteilnehmende für die eigene Sicherheit ist. Zudem klären sie über die besonderen Risiken beim Fahren mit einem E-Bike oder Pedelec auf, zum Beispiel über die Notwendigkeit eines ausreichenden Seitenabstands beim Überholen eines Zweirads und das Risiko des toten Winkels für Zweiradfahrende beim Lkw.

Beim anschließenden Fahrtraining lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über das sichere Fahren und Bremsen mit Elektrofahrrädern. Ziel dabei ist es, den Fahrerinnen und Fahrern mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu vermitteln.

Interessierte können sich bei **Robert Heinen** von der **Bedburger Stadtverwaltung (r.heinen@bedburg.de oder 02272/402-122)** anmelden. **Pro Termin gibt es 15 Plätze**, bitte bringen Sie Ihr E-Bike mit. Außerdem besteht die Pflicht zum Tragen eines Helms. Die Teilnahme ist auf eigene Gefahr.

The Night of Women

Ein vielfältiger Abend von und für Frauen

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Sich kennenlernen, netzwerken und zusammen einen schönen Abend haben: Am Weltfrauentag lud die Stadt Bedburg zum Frauenabend mit Informationen und Filmvorführung ein. Und die Frauen sind gekommen! Zum Auftakt trafen sich rund 100 Frauen im Arkadenhof, um sich über Beratungsangebote für Frauen in verschiedenen Lebenslagen zu informieren, Mitmachmöglichkeiten kennenzulernen und einen gemeinsamen Abend mit Frauen und den Themen, die sie gemeinsam bewegen, zu verbringen.

Beispielsweise wurden in einer anonymen Umfrage einige dieser spezifischen Themen direkt angesprochen: Welche der Besucherinnen wurde als Frau verniedlicht oder nicht ernst genommen? Wer hat Diskriminierung, Benachteiligungen im Job oder sogar sexuelle Übergriffe erlebt? Die Ergebnisse sprachen eine deutliche Sprache und führten zum Staunen und Grauen, als sie im Kinosaal vorgestellt wurden. Das Gefühl, in demselben Raum mit vielen Frauen zu sitzen, die Ähnliches erlebt haben, war ein spürbar besonderes.

Gabriela Leibl, Pressesprecherin der Stadt Bedburg, betonte in ihrer Begrüßung, wie wichtig es ist, dass Frauen gemeinsam diese Themen angehen und sich gegenseitig beruflich wie privat unterstützen.

„Wir wollen am Weltfrauentag ebenso ernste



Rund 100 Frauen kamen am Weltfrauentag ins Bedburger Schloss.

wie schöne und unterhaltsame Frauenthemen ansprechen. Deshalb haben wir vielfältige Institutionen eingeladen, die sich alle mit Frauenthemen beschäftigen. „We want sex“ ist für so einen Abend der richtige Film, um über Frauenrechte in der Arbeitswelt aufzuklären, ohne den Humor zu verlieren“, sagte **Anna Noddeland**, die gemeinsam mit ihren Kolleginnen Nina Wolff, Gabriela Leibl und Bärbel Vomland von der Stadt Bedburg und Stephanie Schoenen von Integralis e. V. durch den Abend geführt hat.

Für die Filmvorführung war das KiaKi (Kino am

Kiosk) zuständig, eine Aktionsreihe des Jugendforums im Rahmen von „Bedburg lebt Demokratie“, bei der Jugendliche in der Regel für andere Jugendliche Kinofilme zeigen. Die Veranstaltung fand als Teil des Jahresprojekts „Bedburg lebt Demokratie!“ statt, welche mit 90 Prozent durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert wird.

Die Veranstalterinnen mussten am Ende etwas versprechen: Eine Wiederholung im nächsten Jahr. Der Termin für alle Bedburgerinnen steht also fest – Am 8. März 2024 sehen wir uns im Schloss wieder!

Nehmt teil am „Bedburger Frühlings-Fotowettbewerb“

Die Blumen blühen auf, es wird wieder wärmer und eine leichte Brise weht dir durchs Haar. Genau das wollen wir auf deinem Foto sehen!

Es ist ganz leicht: Macht einfach ein Foto in der Natur, das den Frühling perfekt beschreibt. Schicke uns dein Bild **bis zum einschließlich 10. Mai 2023 mit Angabe des Namens sowie einem Hinweis, wo das Bild im Stadtgebiet entstanden ist, per E-Mail an redaktion@bedburg.de** und nimm so am Wettbewerb teil! Es kann pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer nur ein Foto eingereicht werden.



Das Gewinnerfoto wird die Titelseite der *Bedburger Nachrichten* schmücken.

Also, nichts wie los, wir freuen uns auf eure Bilder!

Im letzten Jahr gewann Christina Kausen mit ihrem Bild, das sie in Königshoven in der Nähe des Hotels Gut Hohenholz aufgenommen hat.
© FiftyOneEightOne by Christina

Das rheinische Universum

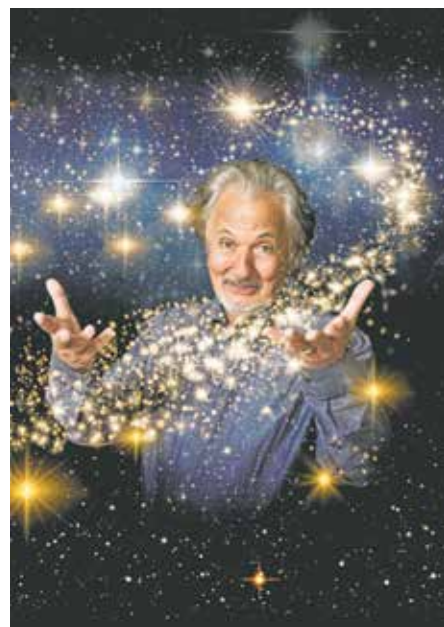
Konrad Beikircher kommt nach Bedburg

Konrad Beikircher lebt seit über 57 Jahren im rheinischen Universum. In seinem gleichnamigen Programm zieht der in Italien geborene Kabarettist, Musiker und Autor eine kleine Bilanz. Dabei fällt ihm auf, dass im rätselhaftesten aller Universen vieles anders ist: die Sprache, der Karneval, die Kirche, die Politik, die Wirtschaften, das Essen, die Krankenhäuser und so weiter.

Beikircher erzählt von den Schrecken des ersten Kontakts, der Entdeckung der Ähnlichkeiten mit Italien, dem Glück des Voyeurs beim Eintauchen in die fremde Welt, der Schale-für-Schale-Durchdringung der rheinischen Zwiebel, der beglü-

ckenden Erfahrung rheinisch-heiteren Seins. Der Weg in dieses rheinische Zuhause-Sein-Gefühl ist gepflastert mit Geschichten, Wahrheiten, Halbwahrheiten.

Tickets für den unterhaltsamen Abend am **Mittwoch, dem 24. Mai 2023 um 19 Uhr auf Schloss Bedburg**, sind für 24 Euro erhältlich. Sie können diese ab sofort bei **Schreibwaren Wassenberg** (Am Rathaus 28, Kaster), **Schuh-service Gatzen** (Graf-Salm-Straße 29, Bedburg), der **Schloss Apotheke** (Lindenstraße 37, Bedburg) und **im zentralen Rathaus** (Am Rathaus 1, Kaster) sowie über die **Homepage der Stadt Bedburg** erwerben.



Den Auftritt von Konrad Beikircher können Sie am 24. Mai auf Schloss Bedburg erleben.
© Tomas Rodriguez

Ressourcenschutzsiedlung und Sonnenfeld

Neues Losverfahren für städtische Baugrundstücke gestartet

In den Baugebieten **Ressourcenschutzsiedlung** und **Sonnenfeld** haben ab sofort weitere Menschen die Möglichkeit, sich den Traum vom Eigenheim in Bedburg zu verwirklichen. Die Stadtverwaltung bietet in einem gemeinsamen Losverfahren insgesamt neun Grundstücke in den beiden Baugebieten im Stadtteil Kaster an. Interessierte können sich ab sofort bewerben, die Anmeldefrist für das Losverfahren endet am 31. Mai 2023. Eine Bewerbung für nur eines der beiden Baugebiete ist nicht möglich.

In der **Ressourcenschutzsiedlung** stehen drei Grundstücke zur Verlosung. Um Bedburg in eine umweltbewusste und klimaschonende Zukunft zu führen, wird in diesem Wohnquartier nach dem Faktor-X-Gedanken gebaut. Ziel dabei ist ein möglichst effizienter Einsatz der Ressourcen, sowohl beim Bau als auch während der Zeit, in der man im Haus lebt. Auf der Homepage der Stadt Bedburg finden Sie ein entsprechendes Bauhandbuch zum Faktor-X-Gedanken.

In dem zu weiten Teilen bereits bewohnten Baugebiet **Sonnenfeld** stehen sechs weitere Grundstücke zur Verfügung. Direkt neben dem Schwimmbad monte mare entsteht ein bunter Mix aus Einfamilienhäusern, Doppelhaushälften und Mehrfamilienhäusern. Dabei gibt es bei diesem Losverfahren erstmals die Möglichkeit, eines der Grundstücke im Erbbaurecht zu übernehmen. Der Erbpachtzins liegt hier bei 4,43 Euro pro m² jährlich.



In der Ressourcenschutzsiedlung stehen drei Grundstücke zur Verfügung.

Direkt online bewerben

Interessierte können sich sowohl online als auch postalisch bewerben. Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwandes bittet die Verwaltung jedoch darum, möglichst die Online-Anmeldung zu nutzen.

- **Online-Bewerbung** – Über eine entsprechende Anmeldemaske, die die Stadt unter www.bedburg.de (Bereich „Aktuelles“ oder unter dem Suchbegriff „Baugrundstücke“) eingerichtet hat, können sich Interessierte direkt online bewerben. Auch alle Interessenten, die sich bereits für den Newsletter für städtische Baugrundstücke angemeldet haben, müssen sich dort gesondert bewerben.

- **Postalische Bewerbung** – Alle, die sich per Post bewerben möchten, sind dazu aufgerufen, den Interessentenbogen, der unter www.bedburg.de (Bereich „Aktuelles“ oder unter



Im Sonnenfeld werden insgesamt sechs weitere Grundstücke verlost.

dem Suchbegriff „Baugrundstücke“) zur Verfügung steht, auszudrucken und diesen ausgefüllt an die Stadtverwaltung zu senden: Stadt Bedburg, Fachdienst 5 - Stadtplanung, Bauordnung, Wirtschaftsförderung, Am Rathaus 1, 50181 Bedburg; Fax: 02272 / 402 149; E-Mail: m.teich@bedburg.de.

Auf www.bedburg.de (Bereich „Aktuelles“ oder unter dem Suchbegriff „Baugrundstücke“) finden Interessentinnen und Interessenten neben den Bewerbungsunterlagen zahlreiche weitere Informationen zu den Baugebieten (Hinweisblatt, Bebauungsplan, Bauhandbuch Faktor-X, Liste freier Grundstücke, Hinweisblatt etc.).

Die Stadt Bedburg weist darauf hin, dass die Grundstücksgrößen im städtebaulichen Entwurf teils von den tatsächlichen Größen abweichen. Maßgeblich sind die angegebenen Grundstücksgrößen in der Tabelle im Hinweisblatt.

Aus den Ausschüssen

Ausschuss für Klimaschutz, Digitalisierung, Wirtschaft und Strukturwandel am 23. Februar 2023

Weitere E-Ladesäulen auf dem Weg

Um die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bedburg zu verbessern, soll es demnächst vier weitere Standorte mit E-Ladesäulen geben. Der Ausschuss für Klimaschutz, Digitalisierung, Wirtschaft und Strukturwandel hat die Verwaltung am 23. Februar 2023 einstimmig dazu beauftragt, entsprechende Angebote für die Standorte hinter dem Rathaus in Kaster (östliche Seite), im Zentrum von Rath (Friedensstraße/Garsdorfer Straße), in Kirchherten (Küppersgasse/Schulgasse) und in Pütz (Kasterer Straße/Schmiedestraße) einzuholen.

Zuvor hatten die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, online auf einer Ladesäulen-Karte ihre Wunschstandorte zu benennen. Diese Orte wurden anschließend in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Erft auf Bedarf und technische Machbarkeit geprüft. Herausgekommen sind die vier zuvor genannten Standorte, für die im nächsten Schritt nun eine Ausschreibung der Aufträge erfolgen soll.

Im Bedburger Stadtgebiet befinden sich bislang 14 öffentliche Standorte für E-Ladesäulen. Zehn davon hat die Stadt Bedburg in Zusammenarbeit mit dem Energiedienstleister Westenergie realisiert. Vier Standorte werden von anderen Unternehmen betrieben.

Bedburg soll 5G-Netz bekommen

Das Mobilfunknetz ist ein bedeutender Teil der digitalen Infrastruktur – sozusagen die mobile Datenautobahn. Insbesondere durch den Strukturwandel, bei dem in Industrie und Wirtschaft viele Arbeitsprozesse digitalisiert werden, gewinnt eine schnelle und zuverlässige Datenübertragung an Bedeutung. Nur so lassen sich Zukunftsprojekte verwirklichen und innovative Unternehmen ansiedeln.

Daher plant die Stadt Bedburg den Ausbau eines 5G-Mobilfunknetzes. Der neue Mobilfunkstandard 5G verspricht bedeutende Vorteile für private und gewerbliche Mobilfunknutzerinnen und -nutzer. Gegenüber seinem Vorgänger 4G (LTE) mit maximal 150 Mbit pro Sekunde ermöglicht 5G Downloadraten von mehr als einem Gigabit.

Anders als seine Vorgänger hat das 5G-Netz einen erheblichen Mehrbedarf an Funkstationen, so dass das bestehende Funknetz durch weitere Antennenstandorte verdichtet und ausgebaut werden muss. Aus diesem Grund hat der Ausschuss für Klimaschutz, Digitalisierung, Wirtschaft und Strukturwandel die Verwaltung einstimmig dazu beauftragt, mit interessierten Anbietern in Verhandlungen zu treten, um den 5G-Mobilfunkausbau zu beschleunigen.

Änderung der Parkregelung am Sportpark Epprath

Wir weisen darauf hin, dass das Parken auf dem Parkplatz am Sportpark Epprath (Albert-Schweitzer-Straße) ab sofort nur noch für PKWs bis 3,5 Tonnen zulässig ist. Die Beschilderung an den beiden Zufahrten zum Parkplatz wurden entsprechend angepasst. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.



Das Parken am Sportpark Epprath ist nur noch für PKWs bis 3,5 Tonnen zulässig.

TERMINE Rat und Ausschüsse in 2023

21. März 2023

Stadtentwicklungsausschuss

Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de.

REPARATUR-CAFÉ

Am **Freitag, dem 31.03.2023** findet von **14 bis 17 Uhr** wieder - wie ab sofort jeden letzten Freitag im Monat - das Bedburger Reparatur-Café in der **AWO Kaster-Königshoven (Gustav-Heinemann-Straße 1)** statt. Vom ehrenamtlichen Reparatur-Personal werden alle möglichen Haushaltsgeräte und sonstigen tragbaren Gegenstände kostenlos repariert.

Inspektion der Stadtmauer in Alt-Kaster

Wir weisen darauf hin, dass voraussichtlich vom 27. März bis zum 6. April Untersuchungen an der Stadtmauer in Alt-Kaster stattfinden. Bei den Arbeiten an der aus dem 14. Jahrhundert stammenden Stadtmauer werden die Außenseite sowie die Mauerkrone (oberer Abschluss der Mauer) geprüft. Dabei dienen die aufgenommenen Fotos, die vordergründig die Mauer abbilden, lediglich der internen Dokumentation.

Während der Arbeiten kann es zur eingeschränkten Begeh- bzw. Befahrbarkeit der unmittelbar anliegenden Verkehrsflächen kommen. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden zusätzlich per Brief informiert. Bei Fragen steht Ihnen Yaren Gündogdu-Ayvaz telefonisch oder per Mail zur Verfügung (02272 402 - 227 oder y.guendogdu-ayvaz@bedburg.de).

SPD-Fraktion bringt Ortsumgehung durch Verzicht auf Bau der L48n ins Spiel **Ortsbürgermeister Friedel Moritz unterstützt Forderung nach Ortsumgehung für Kirchherten**

Der vorgezogene Kohleausstieg im Rheinischen Revier macht eine neue Leitentscheidung der Landesregierung zum Tagebau Garzweiler notwendig. In diesem Zusammenhang wird auch darüber befunden, ob die Landstraße (L48n) wiederhergestellt wird, die früher Kirchherten mit Frimmersdorf verbunden hat.

Auf Antrag der SPD-Fraktion wurde nun im zuständigen Fachausschuss beschlossen, dass im Rahmen einer Stellungnahme der Stadt Bedburg zur Leitentscheidung die Forderung erhoben werden soll, auf den Bau der L48n zu verzichten, wenn dafür eine Ortsumgehung für Kirchherten gebaut wird.

Schon seit langem bereitet der PKW- und LKW-Verkehr, der sich durch die zum Teil engen Straßen und Kurven des Doppelortes schlängelt, vielen Anwohnerinnen und Anwohnern zunehmend Sorgen. Dies gilt erst recht, wenn sich durch Sperrungen der Autobahn im Bereich der Kreuze Wanlo und Jackerath eine Verkehrslawine durch den Ort drängt.

Ortsbürgermeister Friedel Moritz (SPD) drängt deshalb seit Jahren auf eine Ortsumgehung für Kirch-/Grottenherten, die den Verkehr im Norden als Ortsrandstraße um den Ort leiten soll. Zudem wäre es möglich, im Osten durch einen kurzen Durchstich von der Landstraße L279 (von Pütz kommend) auf die Landstraße L277 (von Kirchtroisdorf kommend) den Engpass in Grottenherten zu entlasten.

Besonders hat Ortsbürgermeister Moritz gefreut, dass der Antrag der SPD-Fraktion im Fachausschuss einstimmig getroffen worden ist: „Für

Ortsbürgermeister Friedel Moritz ist zu einem Verzicht auf den Bau der L48n nach Kirchherten nach Frimmersdorf bereit, wenn dafür Kirch-/Grottenherten eine Ortsumgehung erhält.



eine Ortsumgehung muss man mit vereinten Kräften kämpfen. Ich hoffe, dass die Landesregierung dem Vorschlag zustimmt, durch einen Verzicht auf den Bau der L48n die Ortsumgehung für unseren Doppelort in den nächsten Jahren zu bauen.“

„Ich werde in Kirch-/Grottenherten weiter mit Nachdruck an einer Verkehrsentslastung arbeiten und dabei auch die Chancen für Wachstum durch neue Baugebiete im Auge behalten“, sagt Friedel Moritz zu.

Senioren Union Stammtisch

**am 3. April 2023
Eis-Cafe Marino Lindenstr. 4
um 15:00 Uhr**

FWG

Im Strukturwandel nicht untergehen

Um den Strukturwandel in Bedburg steht es schlecht. Der Bund schuf mit dem vorgezogenen Braunkohleausstieg, dem Opfer Lützerath und billiger Rekultivierungsplanung harte Fakten.

Bei gleichem Geld, aber der Hälfte der Zeit soll Bedburg zukunftsfähig werden. Hier spart der Bund zwangsläufig an der Qualität.

Nicht besser sind die Perspektiven auf der Landesebene: Bürokratieorgane wie die Zukunftsregion Rheinisches Revier wollen nach den Sternen greifen, aber bremsen konkrete und nachhaltige Lösungen mit voller Kraft. Zukunft haben dabei nur die bürokratischen Pöstchen.

Damit der Strukturwandel gelingt, muss sich Bedburg selbst helfen. Die FWG will Schwerpunkte setzen und die Weichen stellen, damit Bedburg zum Knotenpunkt zwischen Aachen, Köln und Düsseldorf werden kann. Ein Ziel der FWG ist, Bedburg zum Zentrum für grünen Wasserstoff zu machen.

Nicht benötigter Strom ist bereits jetzt genügend vorhanden, es braucht jedoch mutige und zukunftsorientierte Partner zur Umsetzung der Nutzbarmachung. Die schmalen finanziellen Möglichkeiten der Stadt dürfen dabei nicht vergeudet werden. Luftschlösser helfen niemandem.

CDU Feierabend-Verzäll auf der Kolpingstraße

Großes Interesse bei der Anwohnerschaft

Am ersten März-Donnerstag hatte die CDU Bedburg zum vierten Feierabend-Verzäll eingeladen und das Interesse war enorm. Zeitweise waren mehr als 50 Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Hauptthema war erwartungsgemäß die "Sperrung der Kolpingstraße".

Unser Fraktionsvorsitzender Michael Stupp begrüßte zunächst alle Gäste und eröffnete damit die teilweise sehr emotional geführte Diskussion. Ebenfalls vor Ort waren unsere beiden Vertreterinnen des Ortsverbandes Kirdorf/Blerichen Angelika Dreikhausen und Ilona Plum sowie der stellvertretende Vorsitzende der CDU Bedburg Markus Klein.

Auch unser Kreistagsmitglied Hans Schnäpp erläuterte noch einmal unsere Sichtweise und nahm Stellung zu den zahlreichen Fragen rund um die zurückgenommene Beschlussvorlage und die von uns bevorzugte Variante einer Unterführung an der Bahnstraße.



Foto: CDU Bedburg

„Das enorme Interesse an unserer Veranstaltung und die Diskussion zeigt, dass man solche Maßnahmen nicht an den Betroffenen vorbei planen sollte - das haben wir aber schon mehrfach auch bei anderen städtischen Projekten bemängelt“, kritisierte Stupp das Vorgehen. „Interessant war festzustellen, dass kein einziger (der anwesenden) Anwohner der Kolpingstraße eine Sperrung befürworten würde.“

Aus der Veranstaltung wurden viele Ideen, Anregungen, auch Kritik mitgenommen. Als erste Maßnahme hieraus hat die CDU-Fraktion einen Antrag an die Verwaltung gerichtet, für die Erstellung von Lösungsansätzen ein Verkehrsplanungsbüro zu beauftragen. „Die ersten Versuche der Verwaltung scheiterten teilweise an fachlichen und verkehrsrechtlichen Defiziten“, so Fraktionsvorsitzender Michael Stupp. „Das wird dem Problem und den Anliegen der Betroffenen nicht gerecht und hier sollte auf eine entsprechende Fachkompetenz zurückgegriffen werden.“ Den Antrag finden Sie auf der Homepage der CDU Bedburg.

Die Feierabend-Verzäll-Tour geht aber weiter! Hierüber informiert die CDU Bedburg ebenso auf der Homepage, den Sozialen Netzwerken und in der nächsten Ausgabe der Bedburger Nachrichten.



Eigentümersprechstunde

Die nächste Sprechstunde mit juristischer Beratung für die Mitglieder des Eigentümer- und Vermietersvereins Bedburg und Umgebung findet am

Montag, 27. März 2023
von 18:00 - 19:30 Uhr

in den Altstadt Stuben, Friedrich-Wilhelm-Straße-Straße 41 in Bedburg statt. Um Beachtung der aktuellen Corona-Schutz-Bedingungen wird gebeten.

Impressum: Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:
Christian Eckl - Tel: 02272/91200 - bedburgernachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de

Anzeigen: Gerd Schmelzinger - Tel: 0171/5426342 - Mail: g.schmelzinger@ivr-verlag.de

Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“: CDU - Michael Stupp | SPD - Bernd Coumanns | FDP - Wilhelm Hoffmann | Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser | FWG - Wolfgang Merx

Schatztruhe

**GOLDANKAUF • ERBSCHAFTSANKAUF
JUWELIER**

DEUTSCHER FACH- UND AUSBILDUNGSBETRIEB

Gold- & Silberankauf
8 x in NRW - auch in Ihrer Nähe
Tagesaktuelle Preise, kompetent, fair

Wir kaufen alles, was (R)echt ist!

Bruchgold - Schmuck in Gold und Silber - Altgold - Uhren und Edeluhrn
Gold/Silber-Münzen - Barren - Platin - Palladium - Zinn - Besteck in
Silber und versilbert - Zahngold auch mit Zähnen - Modeschmuck
komplette Erbschaften, Nachlässe u. Auflösungen (geschäftlich & privat)

02273 / 40 64 45 3

Hauptgeschäft: Horrem, Hauptstr.153 - Tel. 02273 4064453

Bergheim - Hauptstr. 71 - Tel. 02271 986343

Frechen - Hauptstr. 43 - Tel. 02234 6884641

Düren - Hirschgasse 8 - Tel. 02421 3069033

Bochum - Brenschederstr. 41 - Tel. 0234 76680

Jetzt auch in Düsseldorf, Köln, Dortmund

Mo. - Fr.: 10-13 und 14-18 Uhr

www.goldgegenbar.de

Top bewertet
Therapiezentrum CORE



Podologie Termine frei

Wir behandeln keine Lehrbuchfälle,
wir behandeln Menschen!

 **02272 905 444**

Humboldtstr. 4
50181 Bedburg
core-fit.de/therapie

MEDIZINISCHES
THERAPIEZENTRUM  **CORE**

BEDBURGER FACHGESCHÄFTE ÖFFNEN AM SONNTAG, 26.03.2023 VON 13 - 18 UHR

ZANDER
fashion & more

Ihr Fachgeschäft
in Bedburg

**Ich will
shoppen**

**Die NEUE Frühlingsmode
ist eingetroffen!**

**TOP-Angebote zum
verkaufsoffenen
Sonntag**

Aktuelle Damen- & Herrenmode - Accessoires

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg - Telefon 02272-6712
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr | SA 10:00 - 13:00 Uhr

Das Lädchen

10%

Nutze unseren Gutschein und bekomme
auf deinen nächsten Einkauf 10% Rabatt.
Gültig bis zum 10.04.2023

Rabatt

Graf-Salm-Straße 16
50181 Bedburg

BLUE WOMAN



50181 Bedburg - Graf-Salm-Str. 17 - Tel. 02272 81777
Mo.-Fr. 10:00-12:30 und 14:30-18:00 Uhr
Sa. 10:00-13:00 Uhr (Mittwochnachmittag geschlossen)

Verlockende  **Angebote**

am verkaufsoffenen
Sonntag 26.03.23
von 13-18 Uhr



monari

simply
the best...

fashion-store
Inhaberin: Anna Ohlig-Heydmann

Bedburg-City, Lindenstr. 1b, Telefon: 02272 90 500 11



IHRE FACHGESCHÄFTE VOR ORT

VERKAUFSOFFEN
Frühlings-Shopping
in Bedburg
So. 26. März
13 - 18 Uhr

SAUBERES BEDBURG: 25. März, 14 Uhr
Treffpunkt: Schlossparkplatz Bedburg

Auch Hausbesuche möglich!

GOLD

DAS GOLD HARTMANN HAUS

Tel. 02272-8064494
Mobil 0178 4733974

SEIT 2010 IN BEDBURG IN 3. GENERATION

Sofort Bargeld für Urlaub, Hochzeit, Auto
Ankauf von Münzen, Goldbarren, Schmuck, Zahngold und mehr. Umfangreicher Uhrenservice.

Das Goldhaus Hartmann
Lindenstraße 32
50181 Bedburg

Mo. bis Fr. 10:00-13:00
und 14:00-18:30 Uhr
Sa. 10:00-12:30 Uhr

Wir zahlen bar!

GUTE PREISE GARANTIERE
jetzt **20%** mehr Bargeld
fÜR GOLD & SILBER

Juwelier **TOP**

Zum verkaufsoffenen Sonntag von 13-18 Uhr
20% auf Uhren und Silber

TRAURINGE
Perfektes Paar für Sie beide

Große Auswahl für jedes Budget.
Gold, Silber oder Platin,
wahlweise mit Stein.
Gratis Gravur!

ZAHN-UND ALTGOLD

SOFORT BARGELD
Wir kaufen Goldschmuck, Altgold, Münzen,
Zahngold, Goldbarren, Bruchgold, Feingold, Platin und Silber.

UNSER SERVICE
Edelmetallschätzung und -Ankauf
Schmuck- und Uhrenreparaturen
Gravurservice
Hausbesuche

UNSER ANGEBOT
Batteriewechsel
Markenbatterien **5€**

Graf-Salm-Straße 17 - 50181 Bedburg
Telefon: 02272 - 9074905 - www.juweliertop.de

PROVINZIAL
Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg
Telefon 02272 4074922
naujock.steffens@gs.provinzial.com

Schütz das, was dir wichtig ist

Ihre persönlichen Berater vor Ort.
Daniel Naujock & Christian Steffens

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

Werbekreis Bedburg e.V.

Verkaufsoffener Sonntag in Bedburg am 26. März 2023 von 13 – 18 Uhr

„Bummeln, Einkaufen und dabei Bedburg neu kennenlernen. An unserem verkaufsoffenen Sonntag am 26. März 2023 haben Sie beste Gelegenheit dazu. Der verkaufsoffene Sonntag lässt sich auch sehr gut im Rahmen einer Radtour oder eines Tagesausflugs ins Bedburger Land kombinieren.

Der verkaufsoffene Sonntag ist besonders sehenswert, weil ... die Besucher entlang der Friedrich-Wilhelm-Straße und bis zur oberen Lindenstraße flanieren und die verkaufsoffenen Geschäfte zum Shopping nutzen können. So ist beste Laune

für alle garantiert. Was ist das Schönste am verkaufsoffenen Sonntag? Im Freien zu sein. Man kann sich in Ruhe umfassend beraten lassen, schöne Dinge sehen, die Erft und das Bedburger Schloss genießen, Bekannte und Freunde treffen, Essen und Trinken, nach Herzenslust shoppen. Darüber hinaus hat sich die Bedburger Gastronomie auf den Frühling vorbereitet. Kurz: Man kann es sich einfach gut gehen lassen. Mit Raum für Gespräche. Wir vom Werbekreis Bedburg e.V. sind uns sicher, dass uns das gemeinsam mit den Besuchern gelingen wird.“

Schülerhilfe
Das Original. Seit 1974.

**Wir sind wieder
vor Ort für Euch da!**

**Jetzt Lernstoff aufholen und den
Anschluss nicht verlieren!**

- ✓ **Profi-Nachhilfe mit höchsten Hygienestandards**
- ✓ **Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen**
- ✓ **Zugang zum Online-Lern-Center mit Hausaufgabenhilfe**

Wir freuen uns auf einen Anruf unter:
02272-9740960

Schülerhilfe Bedburg
Friedrich-Wilhelm-Straße 44 (neben dem
alten Rathaus) • Tel. 02272-9740960
www.schuelerhilfe.de/bedburg

Ready to Tango

Tangofest auf dem Engelshof

Der Engelshof in Elsdorf-Oberembt atmet am Samstag, 25.03.23, ab 17 Uhr den Puls Buenos Aires. Ein Tangofest eröffnet den Reigen der diesjährigen Hoffeste. Der Tango zählt zu den heißesten Tänzen der Welt. Sexy, feurig und sinnlich: Das ist Frühling pur.

Fernando Fernandez ist Argentinier und Tangolehrer. Zusammen mit seiner Ehefrau wird er die Besucher in die Welt des Tangos entführen. Die beiden wissen genau, was man im Tanz über die Liebe lernen kann. Begegnung, Improvisation, Führen und Folgen.

Fühlen und Mitgehen ist ausdrücklich auch vom Publikum erwünscht. Erste gemeinsame Tangoschritte und gemeinsames Tanzen sind fester Bestandteil des Abends. Vino Argentino und Asado dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Tickets online unter www.engelshof.info

€ 15 (Abendkasse plus € 3)

Datum: Sa, 25.03.2023, 17 Uhr

Veranstaltungsort: Engelshof, Jülicher Str. 4, 50189 Elsdorf-Oberembt

Tel: 02274 903 904 6, Email: events@engelshof.info

Viele Tangotänzer verlieben sich mindestens einmal pro Abend binnen drei Minuten.



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

**Für unser Klima
und für unsere Stadt.
Lieber Bäume als
BRACHFLÄCHEN!!**

Engelshof /Oberembt
Samstag
25.03.23
17 Uhr

**READY
TO
TANGO**

**Tangofest mit
Fernando Fernandez**
bailar, sentir, amar, beber, asado

*Tickets online: engelshof.info
Eintritt 15 € Abendkasse plus 3 €*

Engelshof - Jülicher Str. 4
50189 Elsdorf-Oberembt
02274 903904 6

Frühlingfest

am 18. März 2023 von 8-17 Uhr



Victoria Elektro-Rad
Qio Eins P-E
statt ~~3.899€~~

3.499,-



Victoria Elektro-Rad
eTouring 8.8
statt ~~2.999€~~

2.550,-



Victoria Elektro-Rad
eTrekking 5.8
statt ~~2.299€~~

2.069,-



Victoria Elektro-Rad
eManufaktur 9.4
statt ~~2.899€~~

2.599,-



Victoria Elektro-Rad
eManufaktur 12.8
statt ~~4.099€~~

3.689,-



Victoria Elektro-Rad
eTrekking 5.10
statt ~~2.599€~~

2.340,-



Victoria Elektro-Rad
eTrekking 7.8
statt ~~3.399€~~

3.059,-



Victoria Elektro-Rad
eTrekking 12.8
statt ~~3.599€~~

3.239,-



Victoria Elektro-Rad
Qio Eins A-8
statt ~~3.199€~~

2.879,-



Victoria Elektro-Rad
eRad Cysalo 9
statt ~~2.499€~~

2.249,-



Victoria Elektro-Rad
Qio Eins Ap-8
statt ~~3.599€~~

3.240,-

VICTORIA®



Zweirad
Heinen

INHABER RENÉ HEINEN

Heidklift 7 • Königshoven

Tel.: 02272/6810 - info@fiat-heinen.de

Der „EINE-WELT-Kiosk“ in Bedburg feiert Geburtstag

Der „EINE-WELT-Kiosk“ besteht seit 25 Jahren in Bedburg und bietet „Produkte aus Fairem Handel“ von GEPA, dem Pionier auf diesem Sektor, an. Die Gründung erfolgte am 07.03.1998 auf eine Initiative des damaligen Pfarrers Msgr. Werner Skorjanz (+2005) und dem Pfarrgemeinderat. Mit den Verkaufserlösen wurden Menschen mit körperlichen und / oder geistigen Beeinträchtigungen zunächst im brasilianischen Amazonasgebiet, später auch im Andenhochland von Peru unterstützt. Angeboten werden Food- und Non-Food-Artikel aus dem weltweiten Angebot des Fair-Handelshauses GEPA, Wuppertal, um vor allem Kleinbauern in ihrer Existenz zu unterstützen. Rund 84 % der Lebensmittel sind bio-zertifiziert.

Der Faire Handel wirkt

Seit Jahrzehnten zeigt der Faire Handel, dass Ausbeutung und Ungerechtigkeit verändert werden können. Viele erfolgreiche Handelspartnerschaften belegen, dass man den ungleichen Bedingungen, die der konventionelle Welthandel schafft und ausnutzt, etwas entgegensetzen kann. Mehr Menschen vertrauen auf Produkte des Fairen Handels. Der Preis ist nicht mehr ausschließlich das alleinige Kaufkriterium, obwohl die derzeitige politische Lage und die damit verbundenen Preisanstiege hier nicht förderlich sind. Der 25-jährige Geburtstag des „EINE-WELT-Kiosk“, Bedburg, wird mit einem feierlichen Gottesdienst in St. Lambertus, am Samstag, dem 25. März, um 17:00 Uhr gefeiert. Hierfür konnten sowohl der Hauptgeschäftsführer von Misereor Msgr. Pilgrim Spiegel als auch der Bischof von Sicuani, Peru, (vorbehaltlich der momentanen politischen Situation in Peru) als Ehrengäste und Zelebranten gewonnen werden. Die musikalische Begleitung übernimmt der Chor „San Francesco“ unter der Leitung von Musikdirektor Hermann Jürgen Schmitz.

Die Posaunen von Jericho

Bedburger Hobby-Komponist bekommt Aufführung in Sinfoniekonzert

Mit dem fulminanten Konzert „Märchen und Mythen“ meldete sich das Sinfonieorchester Bergheim e.V. im November aus der Corona-Zwangspause zurück. In großer Besetzung widmete man sich vor allem berühmten Romantikern wie deren Nachfolgern aus Film und Musical in brausender Dramatik.

Trotz der aufwendigen Probenarbeit arbeitete man im Hintergrund an einem weiteren Konzert, das gleich eine komplette Neuerung im sinfonischen Kalender des Kreises sein sollte: Die Aufführung von drei Orchesterwerken, geschrieben ausschließlich von Musikern aus der lokalen Szene. Der dritte Komponist, Jörg Hennemann, kommt aus Bedburg.

Redaktion: Herr Hennemann, Sie wurden als dritter Musiker angefragt, eine klassische Komposition zum Konzert „Rhein-Erft sinfonisch“ am 19.03.2023 beizusteuern. Wie kam es dazu?

Jörg Hennemann: Das habe ich wohl Christoph Eisenbarth zu verdanken. Ich hatte bereits für die Konzert-Reihe „Capo Night of Music“ seiner Formation „Recovered Dimension“ zwei, drei Orchester-Arrangements und Vorspiele geschrieben. Da lag es für ihn nahe, mich vorzuschlagen. Außerdem war meine Vorliebe für „dramatische, sinfonische Musik“ bekannt, die ich vor allem als Keyboarder der „San Francesco“-Band bediene. Dieser Stil war im Programm noch nicht abgedeckt.

Redaktion: Da braucht man wohl erst einmal Bedenzeit.

Jörg Hennemann: (lacht) Nein. Von so etwas träume ich schon seit Jahrzehnten und hätte nie damit gerechnet, diese Chance tatsächlich einmal zu bekommen. Ich habe sofort begeistert zugesagt!

Redaktion: Haben Sie schon einmal ein größeres Werk für Orchester geschrieben?

Jörg Hennemann: Jein. Für echtes Orchester hatte ich bisher lediglich Arrangements gemacht, früher für Showbands. Allerdings habe ich schon vor Jahrzehnten angefangen, Themen für Orchester zu skizzieren und Stücke zu konzipieren.

Zur konkreten Ausführung kam es bisher nicht, auch wenn Ideen und Pläne existierten. Manchmal braucht man eben den Druck, wie jetzt. Die „Jericho“ Idee

war also kein Einfall für speziell diesen Anlass, sondern der Anlass der Grund für die Ausführung.

Redaktion: Wie kommt man denn ausgerechnet auf die „Mauern von Jericho“ als Thema für ein Orchesterstück?

Jörg Hennemann: Ich habe einen ausgeprägten Hang zum Dramatischen. Filmmusik hat mich immer fasziniert, vor allem die sinfonische. John Williams, Danny Elfman, Alan Silvestri, Jerry Goldsmith, Michael Kamen etc. waren immer meine Helden; später dann auch die Romantiker wie Bruckner, Mahler, Reger, und allen voran Wagner. Die verstanden es, Drama spürbar zu machen. Ich selber habe lange Posaunenunterricht gehabt und was liegt bei Kombination „Drama“ und „Posaunen“ näher als die alttestamentarische Schlacht um Jericho? Das Thema beschäftigte mich schon länger.

Redaktion: Die Posaunen bliesen und die Mauern fielen...

Jörg Hennemann: So steht es in der Bibel. Aber die Bibel lässt viel Raum für Interpretation und außerdem so einige Fragen offen. Es gab schließlich nicht nur den Angriff von außerhalb der Mauern, sondern natürlich auch ein Heer von Verteidigern, die ihre eigene, nicht erzählte, Geschichte haben. Die hat mich interessiert. Was dachte und tat man innerhalb der Mauern? Verging man vor Angst? Rief man die eigenen Götter an? Ermutigte man sich oder plante die Flucht?

Das lässt sich auch nur durch Sprache transportieren, weswegen eine Mezzosopranistin auftreten wird, die als fiktive Königin von Jericho agiert. Den Part wird die Opernsängerin Inga Schäfer übernehmen, die ja ebenfalls aus dem Kreis stammt. Außerdem gibt es einen kleinen Männerchor, der die „Baalskrieger Jerichos“ darstellt. Die Orchester-Musik selbst ist laut einiger „Teshörer“ dann auch recht „filmisch“ geraten.

Redaktion: Wie sieht denn so ein Kompositionsprozess aus?

Jörg Hennemann: Als Erstes überlege ich mir die Geschichte sehr genau. Für bestimmte Aspekte lege ich mir dann Motive zurecht, die immer wieder auftauchen. Das ist ja heute auch in der Filmmusik eine Standard-Technik. Das mache ich am Klavier mit Papier und Bleistift. Auch die Melodielinien entlang des entworfenen Textes entstehen so. Um aus diesen Skizzen dann ein Orchesterarrangement zu machen, nutze ich PC, Sequenzer und Sample-Libraries. So höre ich quasi vorab, was später von der Bühne kommt.

Redaktion: Und das kann jeder machen?

Jörg Hennemann: Jeder, der sich dafür interessiert und sich darin einarbeitet. Orchester-Libraries gibt es zu Hunderten, von kostenlos bis high-end.

Redaktion: Was passiert nach dem 19.03.2023?

Jörg Hennemann: Ich denke, für mich ist dieses Abenteuer am 19.03.2023 gegen 22:00 Uhr vorbei. Aber wer weiß, wenn dieses Konzert das Interesse des Publikums weckt, lässt sich daraus vielleicht ein wiederkehrendes Event machen, in dem lokale Musiker ihre Werke mit Orchester vorstellen können – auch und gerade aus Bedburg.

Redaktion: Und was werden Sie tun? ... als Hobbykomponist?

Jörg Hennemann: Nun, ich MUSS nichts tun, weil es ja nur mein Hobby ist. Aber... laut Wikipedia ist 1525 Peter Stupp geboren, der Werwolf von Epprath. Das wird sich 2025 zum 500. Mal jähren. Wenn das keine dramatische Geschichte ist... und die Zeit drängt...

RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN.COM

Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf



Jetzt anrufen und informieren
(02271) 99 20 63

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner



www.rhein-erft-immobilien.com

WIR HABEN RICHTIG WAS AUF LAGER. AUCH DEN RICHTIGEN JOB.

**Wir suchen
Lagermitarbeiter (m/w/d)**



bit.ly/JobsBedburgLogistik

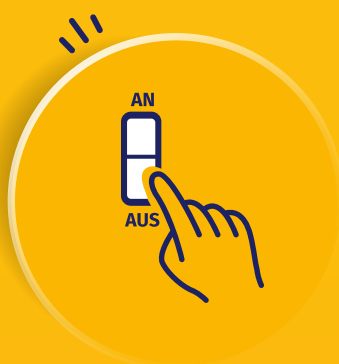
**Weitere interessante
Positionen findest du unter
www.logistik-macht-mode.de**

Peek&Cloppenburg
D Ü S S E L D O R F

Es gibt zwei unabhängige Unternehmen Peek&Cloppenburg mit ihren Hauptsitzen in Düsseldorf und Hamburg.
Dies ist eine Information der Peek&Cloppenburg KG, Düsseldorf, deren Häuserstandorte Sie unter peek-cloppenburg.de/standorte finden.

Kleine Schritte - große Wirkung

Schnell und einfach Energie sparen.



GVG-Energiespartipps gibt's hier
oder unter www.gvg.de